XXV.GP.-NR
721 /J
20. Feb. 2014

ANFRAGE

des Abgeordneten Mölzer
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Justiz
betreffend der Ausgaben für Kunsteinkäufe

Die Bundesministerien der österreichischen Regierung sind weitläufige Gebäude, die nicht still stehen. Büroräumlichkeiten und Repräsentationsräume werden laufend umgestaltet, gepflegt und teilweise auch renoviert. Diese Vorhaben müssen geplant, koordiniert und schließlich auch finanziert werden. Vor allem für die Gestaltung von Repräsentationsräumlichkeiten werden laut Medienberichten immer wieder Kunstwerke oder Designermobiliar seitens der Ministerien angeschafft.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Justiz folgende

Anfrage

1. Wurden in den letzten fünf Jahren Kunsteinkäufe seitens Ihres Ressorts getätigt?
2. Wenn ja, welche?
3. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten dafür?
4. Wenn ja, wozu dienen diese?
5. Wenn ja, aus welchem Budget wurden diese finanziert?
6. Wurden in den letzten fünf Jahren Designermöbel seitens Ihres Ressorts angeschafft?
7. Wenn ja, welche?
8. Wenn ja, wozu dienen?
9. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten dafür?
10. Wenn ja, aus welchem Budget wurden diese finanziert?
11. Sind für die Zukunft Kunsteinkäufe jeglicher Art seitens Ihres Ministeriums geplant?
12. Wenn ja, welche?
13. Wenn ja, für welchen konkreten Grund werden diese angeschafft?
14. Wenn ja, wie hoch vermutet man die geplanten Kosten für die Anschaffung dieser?
15. Wenn ja, aus welchem Budget werden diese finanziert?

AK